

## SICHERHEITSDATENBLATT

## Nilfisk Rattan &amp; Plastic Cleaner\_125300386

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

## Handelsname

Nilfisk Rattan &amp; Plastic Cleaner\_125300386

## Produkt Nr.

125300386

## Einmaligen Formelidentifikator (UFI)

5080-G0F0-P00H-CW2X

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Reiniger

## Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine besonderen

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

## Hersteller / Lieferant

**Nilfisk A/S**

Kornmarksvej 1

2605 Brøndby

Denmark

+45 43 23 40 50

www.nilfisk.dk

## Kontaktperson

-

## Email

sds.com@nilfisk.com

## Erstellungsdatum

2021-03-23

## SDB Version

1.0

## 1.4. Notrufnummer

Giftnotrufzentrale Berlin, Notfallrufnummer: +49 30 19240 (Tag und Nacht)

Siehe auch Abschnitt 4 zu Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Nicht eingestuft gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

## 2.2. Kennzeichnungselemente

## Gefahrenpiktogramme

Nicht zutreffend

## Signalwort

Nicht zutreffend

## Gefahrenhinweise

Nicht zutreffend

## Sicherheitshinweise

Allgemeines

-

## Prävention

-

## Reaktion

-

## Lagerung

-

## Entsorgung

-

## Enthält

Keine besonderen

## 2.3. Sonstige Gefahren

## Andere Kennzeichnungen

Nicht zutreffend

## Anderes

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2 Gemische

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Identifikatoren	% w/w	Einstufung	Anmerkungen
butoxydiglycol	CAS No.: 112-34-5 EC No.: 203-961-6 REACH No.: 01-2119475104-44-0000 Index No.: 603-096-00-8	3-5%	Eye Irrit. 2, H319	Annex XVII, EU
Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif	CAS No.: 68188-18-1 EC No.: 269-144-1 REACH No.: Index No.:	1-3%	Eye Irrit. 2, H319 Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315	
alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-hydroxypoly,oxyethylene,sulfate,sodium,salt	CAS No.: 68585-34-2 EC No.: 500-223-8 REACH No.: 01-2119513369-37-0000 Index No.:	1-3%	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319	
Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinatrium salt	CAS No.: 164462-16-2	1-3%	Met. Corr. 1, H290	

	EC No.:		
	REACH No.: 01-0000016977-53		
	Index No.:		
Essigsäure ... %	CAS No.: 64-19-7	<0.1%	Skin Corr. 1A, H314 (SCL: EU 90.00 %)
	EC No.: 200-580-7		Flam. Liq. 3, H226
	REACH No.: 01-2119475328-30-0000		
	Index No.: 607-002-00-6		
natriumhydroxid	CAS No.: 1310-73-2	<0.05%	Skin Corr. 1A, H314
	EC No.: 215-185-5		
	REACH No.: 01-2119457892-27-0000		
	Index No.: 011-002-00-6		

-----

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Kapitel 8 wiedergegeben.

#### Weitere Angaben

EU: europäischen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition.

Anhang XVII: Die chemische Substanz unterliegt den REACH-Beschränkungen, REACH Anhang XVII.

#### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung über Detergenzien 648/2004

< 5%

· Anionische tenside

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - die Etikette oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen.

Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

#### Nach Einatmen

Bei Atembeschwerden oder Reizung der Atemwege: Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Reizung: Produkt abwaschen. Bei andauernder Reizung: Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Augenreizung: Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Sofort mindestens 5 Minuten lang mit Wasser (20-30°C) spülen. Arzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Betroffenem reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt

aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen.

Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

#### Verbrennung

Nicht zutreffend

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine besonderen

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besonderen

#### Hinweise für den Arzt

Dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Keine besonderen

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Feuer bildet sich dichter Rauch. Abbauproduktexposition kann eine gesundheitliche Gefahr bedeuten. Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter sind mit Wasser zu kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation und Fließgewässer gelangen lassen.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Die Feuerwehr muss geeignete Schutzausstattung verwenden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Anforderungen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Einleitung in Seen, Bäche, Kanalisationen usw. vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

S. auch Abschnitt 13 zum Umgang mit Abfällen.

Für Schutzmaßnahmen s. Abschnitt 7 und 8.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitslokal nicht zulässig.

S. Abschnitt 8 zum Personenschutz.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Immer in Behältern aufbewahren, deren Material mit dem des Originalbehälters identisch ist.

#### Lagerklasse

Keine besonderen Anforderungen.

#### Lagertemperatur

> 0°C

#### Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

—  
butoxydiglycol  
Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (ppm): 10  
Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (mg/m<sup>3</sup>): 67  
Bemerkungen:  
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)  
Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.  
EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)  
(11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.

—  
Essigsäure ... %  
Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (ppm): 10  
Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (mg/m<sup>3</sup>): 25  
Bemerkungen:  
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)  
Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.  
EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)

Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte, TRGS 900. (Jan. 2006).

### DNEL

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
DNEL	10 mg/m <sup>3</sup>
Expositionswegen	Inhalation
Prüfdauer	Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
DNEL	17 mg/kg bw/dag
Expositionswegen	Dermal
Prüfdauer	Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
DNEL	10 mg/kg bw/dag
Expositionswegen	Dermal
Prüfdauer	Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung

### PNEC

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
PNEC	0,02 mg/kg
Expositionswegen	Erde
Dauer der Aussetzung	

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
PNEC	8,1 mg/L
Expositionswegen	Kläranlagen
Dauer der Aussetzung	

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
PNEC	0,17 mg/kg
Expositionswegen	Süßwassersedimente
Dauer der Aussetzung	

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
PNEC	0,017 mg/kg
Expositionswegen	Seewassersedimente
Dauer der Aussetzung	

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
PNEC	0,2 µg/L
Expositionswegen	Seewasser
Dauer der Aussetzung	

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
PNEC	20 µg/L
Expositionswegen	Süßwasser
Dauer der Aussetzung	

---

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Es wird empfohlen Einhaltung die angegebenen Grenzwerte regelmäßig zu kontrollieren.

### Allgemeine Hinweise

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitslokal nicht zulässig.

### Expositionsszenarien

Für dieses Produkt wurden keine Expositionsszenarien implementiert.

### Expositionsgrenzwerte

Für berufliche Benutzer gelten in Bezug auf die maximalen Expositionskonzentrationen die gesetzlichen Vorschriften zu Arbeitshygiene. Siehe die obigen arbeitshygienische Grenzwerte.

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Lufttransportierte Gas- und Staubkonzentrationen sind so niedrig wie möglich und unter den geltenden Grenzwerten zu halten (s. u.). Ggf. punktuell absaugen, falls die allgemeine Luftdurchströmung durch das Arbeitslokal nicht ausreicht. Augenspüler und Notduschen sind gut sichtbar auszuschildern.

### Hygienemaßnahmen

Nach Gebrauch Hände waschen.

### Begrenzung der Umweltexposition

Keine besonderen Anforderungen.

### Individuelle Schutzmaßnahmen

#### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

#### Atemschutz

Arbeitssituation	Typ	Klasse	Farbe	Normen
-	S/SL	P2	Weiß	EN149



### Körperschutz

Arbeitssituation	Empfohlen	Typ/Kategorien	Normen
	Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch	-	-

### Handschutz

Arbeitssituation	Material	Minimale Schichtdicke (mm)	Durchbruchzeit (min.)	Normen
	Nitrilkautschuk	0,3	>120	EN374-2



### Augenschutz

Arbeitssituation	Typ	Normen
	Keine besonderen Anforderungen.	-

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Form

Flüssig

#### Farbe

Gelblich

#### Geruch

charakteristisch

#### Geruchsschwelle (ppm)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

#### pH

11,0

#### Dichte (g/cm<sup>3</sup>)

1.027

#### Viskosität

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

#### Zustandsänderungen

##### Schmelzpunkt (°C)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

##### Siedepunkt (°C)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

##### Dampfdruck

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

##### Dampfdichte

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

##### Zersetzungstemperatur (°C)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

##### Verdampfungsgeschwindigkeit (n-Butylacetat = 100)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

## Explosions und Feuer Daten

### Flammpunkt (°C)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

### Entzündlichkeit (°C)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

### Selbstentzündlichkeit (°C)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

### Explosionsgrenzen (% v/v)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

### Explosive Eigenschaften

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

### Brandfördernde Eigenschaften

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

## Löslichkeit

### Löslichkeit in Wasser

Löslich

### n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

### Löslichkeit in Fett (g/L)

Tests nicht relevant oder möglich, aufgrund der Art des Produktes.

## 9.2. Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Es liegen keine Daten vor

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonderen

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine besonderen

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt wird nicht abgebaut, wenn verwendet, wie in Abschnitt 1 angegeben.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	butoxydiglycol
Prüfmethode	
Spezies	Ratte
Expositionswegen	Inhalation
Test	LD50
Ergebnis	5,56 g/kg ·
Weitere Angaben	

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
Prüfmethode	
Spezies	Ratte

Expositionswegen Oral  
 Test LD50  
 Ergebnis 1271 mg/kg ·  
 Weitere Angaben

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif  
 Prüfmethode  
 Spezies Ratte  
 Expositionswegen Dermal  
 Test LD50  
 Ergebnis > 5000 mg/kg ·  
 Weitere Angaben

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-hydroxypoly,oxyethylene,sulfate,sodium,salt  
 Prüfmethode  
 Spezies Ratte  
 Expositionswegen Oral  
 Test LD50  
 Ergebnis > 2000 mg/kg ·  
 Weitere Angaben

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt  
 Prüfmethode  
 Spezies Ratte  
 Expositionswegen Oral  
 Test LD50  
 Ergebnis > 2000 mg/kg ·  
 Weitere Angaben

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt  
 Prüfmethode  
 Spezies Ratte  
 Expositionswegen Dermal  
 Test LD50  
 Ergebnis > 2000 mg/kg ·  
 Weitere Angaben

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Essigsäure ... %  
 Prüfmethode  
 Spezies Ratte  
 Expositionswegen Inhalation  
 Test LC50  
 Ergebnis 16000 ppm/4 h ·  
 Weitere Angaben

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Essigsäure ... %  
 Prüfmethode

---

Spezies	Kaninchen
Expositionswegen	Dermal
Test	LD50
Ergebnis	1060 mg/kg ·
Weitere Angaben	

---

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Essigsäure ... %
Prüfmethode	
Spezies	Ratte
Expositionswegen	Oral
Test	LD50
Ergebnis	3310 mg/kg ·
Weitere Angaben	

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt
Prüfmethode	
Spezies	Kaninchen
Prüfdauer	Es liegen keine Daten vor
Ergebnis	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (Nicht reizend)
Weitere Angaben	

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung der Atemwege

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung der Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Keimzell-Mutagenität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt
Prüfmethode	
Spezies	
Ergebnis	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet
Weitere Angaben	

#### Karzinogenität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt
Prüfmethode	
Spezies	Ratte
Expositionswegen	
Zielorgan	
Prüfdauer	
Test	
Ergebnis	Negative
Ergebnis	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet
Weitere Angaben	

#### Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise**

Keine besonderen

**Sonstige Angaben**

Keine besonderen

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	butoxydiglycol
Prüfmethode	
Spezies	Fisch
Umwelt-kompartiment	
Prüfdauer	96 Stunden
Test	LC50
Ergebnis	2500 mg/L ·
Weitere Angaben	

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	butoxydiglycol
Prüfmethode	
Spezies	Wasserflöhe
Umwelt-kompartiment	
Prüfdauer	48 Stunden
Test	EC50
Ergebnis	> 1000 mg/L ·
Weitere Angaben	

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
Prüfmethode	
Spezies	Wasserflöhe
Umwelt-kompartiment	
Prüfdauer	48 Stunden
Test	EC50
Ergebnis	4,72 mg/L ·
Weitere Angaben	

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
Prüfmethode	
Spezies	Algen
Umwelt-kompartiment	
Prüfdauer	72 Stunden
Test	IC50
Ergebnis	246,89 mg/L ·

## Weitere Angaben

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif  
 Prüfmethode  
 Spezies Fisch  
 Umwelt-kompartiment  
 Prüfdauer 96 Stunden  
 Test LC50  
 Ergebnis 4,16 mg/L ·  
 Weitere Angaben

Name des Produkts / Inhaltsstoffs alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-hydroxypoly,oxyethylene,sulfate,sodium,salt  
 Prüfmethode  
 Spezies Fisch  
 Umwelt-kompartiment  
 Prüfdauer 96 Stunden  
 Test LC50  
 Ergebnis > 1 mg ·  
 Weitere Angaben

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt  
 Prüfmethode  
 Spezies Fisch  
 Umwelt-kompartiment  
 Prüfdauer 96 Stunden  
 Test LC50  
 Ergebnis > 200 mg/L ·  
 Weitere Angaben

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt  
 Prüfmethode  
 Spezies Wasserflöhe  
 Umwelt-kompartiment  
 Prüfdauer 48 Stunden  
 Test EC50  
 Ergebnis > 200 mg/L ·  
 Weitere Angaben

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt  
 Prüfmethode  
 Spezies Algen  
 Umwelt-kompartiment  
 Prüfdauer 72 Stunden  
 Test EC50  
 Ergebnis > 200 mg/L ·  
 Weitere Angaben

Name des Produkts / Essigsäure ... %

Inhaltsstoffs	
Prüfmethode	
Spezies	Fisch
Umwelt-kompartiment	
Prüfdauer	24 Stunden
Test	LC50
Ergebnis	251 mg/L ·
Weitere Angaben	

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Essigsäure ... %
Prüfmethode	
Spezies	Wasserflöhe
Umwelt-kompartiment	
Prüfdauer	96 Stunden
Test	IC50
Ergebnis	47 mg/L ·
Weitere Angaben	

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
Biologischer Abbau	Ja
Test	OECD 301 E
Ergebnis	82 %

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Paraffin,oils,sulfochlorinated,saponif
Prüfmethode	
Bioakkumulationspotenzial	Nein
LogPow	2,2700
BCF	Es liegen keine Daten vor
Weitere Angaben	

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinitrium salt
Prüfmethode	
Bioakkumulationspotenzial	Nein
LogPow	-4,0000
BCF	Es liegen keine Daten vor
Weitere Angaben	

## 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Daten vor

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt fällt nicht unter die Regeln für gefährliche Abfälle.

**Abfallschlüsselnummer (EWC)**

20 01 29\* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

20 03 01 Gemischte Siedlungsabfälle

**Andere Kennzeichnungen**

Nicht zutreffend

**Ungereinigte Verpackungen**

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 - 14.4

Kein Gefahrgut nach ADR, IATA und IMDG.

**ADR/RID**

Nicht zutreffend

**IMDG**

Nicht zutreffend

**IATA**

Nicht zutreffend

"MARINE POLLUTANT"

Nein

### 14.5. Umweltgefahren

Nicht zutreffend

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht zutreffend

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Daten vor

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Nutzungsbeschränkungen**

Keine besonderen

**Bedarf für spezielle Schulung**

Keine besonderen Anforderungen.

**Der Störfallverordnung - Gefahrenkategorien / Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe**

Nicht zutreffend

**Anderes**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2

**Verwendete Quellen**

VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien.

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 zur Ersetzung von Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien.

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die

Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (CLP).  
VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH).

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### H-Sätze (Abschnitt 3)

H319, Verursacht schwere Augenreizung.  
H302, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315, Verursacht Hautreizungen.  
H290, Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H314, Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H226, Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

#### Abkürzungen und Akronyme

ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstrassen  
ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse  
ATE = Schätzwert akute Toxizität  
BCF = Biokonzentrationsfaktor  
CAS = Chemical Abstracts Service  
CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]  
CSA = Stoffsicherheitsbeurteilung  
CSR = Stoffsicherheitsbericht  
DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert  
DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert  
EINECS = Altstoffverzeichnis  
ES = Expositionsszenario EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis  
EAK = Europäischer Abfallkatalog  
GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung  
IBC = Intermediate Bulk Container  
IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr  
LogPow = Dekadischer Logarithmus des Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten  
MARPOL = Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der Fassung des Protokolls von 1978. ("Marpol" = marine pollution)  
nwg = Nicht wassergefährdend  
OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung  
PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter  
RRN = REACH Registriernummer  
SCL = Spezifischen Konzentrationsgrenzwert.  
SVHC = Besonders besorgniserregende Substanzen  
STOT-RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition  
STOT-SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition  
UN = Vereinte Nationen  
UVCB = Komplexe Kohlenwasserstoffsubstanzen  
VOC = Flüchtige organische Verbindungen  
vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  
WGK = Wassergefährdungsklasse  
Zeitlich gemittelter Grenzwert = Zeitgewichtete Durchschnitts

#### Anderes

Nicht zutreffend

**Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch**

MH

**Anderes**

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem blauen Dreieck markiert.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Land-sprache: DE-de